

# Daniel Heise knackt die Vier-Meter-Marke

MTV-Stabhochspringer überwindet seine Traumhöhe



Der gelungene Absprung bescherte MTV-Stabhochspringer Daniel Heise den ersten Flug über vier Meter

Daniel Heise war sicher der glücklichste Teilnehmer der Stabhochsprung-Vereinsmeisterschaften des MTV 49 Holzminden: Erstmals überquerte der 16-jährige Nordmeister des vergangenen Jahres seine Traumhöhe von vier Metern und war mit 4,02 Metern der überragende Teilnehmer seiner Altersklasse.

Fast hätte eine Nagelbettentzündung am großen Zeh den MTVer ausgebremst, doch Daniel Heise bewies Kampfgeist, biss die Zähne zusammen und überflog 4,02 Meter sicher im zweiten Anlauf. Damit übertraf er seine bisherige Bestleistung von 3,90 Metern deutlich. Außer ihm zeigte nur noch Annika Roloff Flüge jenseits der vier Meter, da sich Tobias Steffen nach ausgezeichneten Trainingsleistungen erneut mit einer Verletzung auf Eis gelegt hatte. Seine Freundin Annika startete einen erneuten Angriff auf ihren noch jungen Landesrekord, musste aber diesmal mit 4,32 Metern zufrieden sein. Diese Höhe übersprang sie sicher, dann jedoch waren 4,42 Meter an diesem Tag zu hoch. Tarik Kersting stand diesmal nicht zur Verfügung, also übernahm in der U20-Klasse der mehrfache Landesmeister Hagen Echzell das Zepter und gewann mit 3,82 Metern. Die durchaus möglichen vier Meter blieben ihm durch einen technischen Fehler verwehrt.

Weitere Bestmarken gab es in den jüngeren Klassen. Nur eine Woche nach seiner Steigerung auf 2,41 Meter konnte sich M14-Springer Gereon Thönnissen erneut verbessern: Als neuer Hausrekord stehen nun 2,52 Meter zu Buche. Mit der gleichen Höhe gelang auch Carolin Meyer eine neue persönliche Bestleistung – bisher stand diese bei 2,45 Metern. Mit dieser Steigerung baute sie ihre Führung in Niedersachsen in der Altersklasse W13 auf nun schon 42 Zentimeter aus.

Trotz dieser bemerkenswerten Resultate war MTV-Trainer Klaus Roloff nicht rundum zufrieden mit dem Verlauf der Meisterschaften: Immerhin scheiterten drei Athleten bereits an ihren Anfangshöhen, während es bei anderen wiederum etwas an der nötigen Konzentration für durchaus mögliche Steigerungen fehlte. Weitere Stabis waren verhindert; hier vermisste man besonders M15-Springer Niklas Severin: Der MTVer wird Anfang September Niedersachsen als Landesbester beim Länderkampf der norddeutschen Landesverbände vertreten.

<BERICHT-ANFANG>